

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **89 (1971)**

Heft 40

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Bestand der IVBH-Schweizergruppe sollte vergrößert werden. Dr. C. F. Kollbrunner bittet die Mitglieder, bei der Werbung aktiv mitzumachen.

Für die Umfrage meldet sich niemand zum Wort. Dr. C. F. Kollbrunner schliesst um 10.40 h die Versammlung der IVBH-Schweizergruppe.

Die Sekretärin: D. Haldimann

Aus Umständen, für die weder die Protokollführerin noch die Redaktion verantwortlich sind, ist es erst heute möglich, das Protokoll zu veröffentlichen. Es wurde den Mitgliedern der FBH direkt zugestellt.

Ankündigungen

Kunstmuseum Winterthur

Vom 10. Oktober bis 14. November zeigt das Museum 90 Zeichnungen, Aquarelle und Gouachen von *Pablo Picasso*. Geöffnet 10 bis 12 und 14 bis 17 h, Montag vormittag geschlossen.

Kunstverein St. Gallen

Noch bis am 14. November wird im Waaghaus die Ausstellung «Kunst der Neger» gezeigt, geöffnet täglich 10 bis 12 und 14 bis 17 h, Donnerstag auch 20 bis 22 h, Montag geschlossen.

Technische Akademie, Wuppertal-Elberfeld

Diese Akademie, ein Ausseninstitut der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen, veranstaltet im vierten Quartal dieses Jahres zahlreiche offene Kurse und Seminare, welche viele Gebiete der Technik und Wirtschaft behandeln. Das ausführliche Programm kann auf der Redaktion der SBZ eingesehen werden. Es ist auch erhältlich bei der Akademie, D-56 Wuppertal-Elberfeld, Hubertusallee 18, Postfach 477.

Das neue Arbeitsvertragsrecht des OR

Die Studiengesellschaft für Personalfragen, Zürich, führt am 21. Oktober 1971 im Theatersaal «Zur Kaufleuten», Pelikanstrasse 18, 8001 Zürich, eine Instruktionsstagung durch. Beginn um 9 h. *Programm:*

9.15 h Prof. Dr. W. Hug, Universität Zürich: «Der Arbeitsvertrag, Einführung in das neue Arbeitsvertragsrecht».

11.00 h Nationalrat Dr. A. Muheim, Regierungsrat, Luzern: «Der Einzelvertrag, Neuerungen beim revidierten Arbeitsvertragsrecht».

14.00 h Dr. K. Wegmann, ehem. Vize-Direktor BIGA, Schweiz. Gesellschaft für chemische Industrie, Zürich: «Die Neuregelung von Lehrvertrag, Handelsreisendenvertrag und Heimarbeitsvertrag sowie Gesamtarbeitsvertrag; Änderungen gegenüber dem bisher gültigen Recht».

15.15 h Die Referenten beantworten Zuhörerfragen.

Anmeldungen bis 8. Oktober an das Sekretariat der Studiengesellschaft für Personalfragen Zürich, Stampfenbachstrasse 24, 8001 Zürich, Tel. 01 / 47 60 11. Tagungskosten (inbegriffen Informationsunterlagen und Erfrischungen während der Pausen) für Mitglieder 110 Fr., für die übrigen Tagungsteilnehmer 140 Fr.

Schutz der Umwelt, Vortragsreihe im Zentralschweizerischen Technikum (ZTL), Luzern

Je donnerstags vom 4. Nov. bis 9. Dez. 1971, 17.45 bis 19.15 h
Programm:

4. Nov.: A. Sonderegger, Prof. am ZTL, Rothenburg: Begrüssung, Ziel des Kurses. Dr. E. Basler, in Firma Basler & Hofmann, Ingenieure und Planer, Zürich: «Die Umwelt wird von der technischen Entwicklung beeinflusst».

11. Nov.: Dr. H. E. Vogel, Schweiz. Vereinigung für Gewässerschutz und Lufthygiene, Zürich: «Ersticken unsere Bäche, Flüsse und Seen oder können wir sie erhalten?» Ing. F. Benz, Ingenieurbüro, Zürich: «Wohin mit den Endprodukten der Abwasserreinigung und der Beseitigung der Abfälle?»

18. Nov.: Dr. U. Winkler, Bauphysikalisches Institut, Bern: «Lärm und praktischer Schallschutz». Arch. Rolf Keller, Architekturbüro, Zürich: «Bauen als Umweltzerstörung oder Umweltgestaltung».

25. Nov.: Dr. J. Wicki, Kantonschemiker, Luzern: «Pestizide gefährden unsere Lebensmittel». E. Kaufmann, Experte für Strahlenschutz, SUVA, Luzern: «Radioaktivität». Dr. med. E. Kopp, Luzern: «Die Gesundheit hängt von der Umwelt ab».

2. Dez.: Ing. M. Rotach, Professor für Verkehrsingenieurwesen an der ETH, Zürich: «Umwelt und Verkehr». Ing. W. Hess, Gesundheitsinspektor der Stadt Zürich: «Die Luft, unser wichtigstes Lebenselement».

9. Dez.: P. Vogel, Kantonsoberröster, Luzern: «Unser Wald». A. Sonderegger, ZTL, Rothenburg: «Erholung, Ferien». R. Wiederkehr, World Wildlife Fund, Zürich: «Was kann der Einzelne, was kann eine private Organisation zum Schutz der Umwelt ausrichten?»

Änderungen und Verschiebungen im Programm bleiben vorbehalten. Die Kosten betragen Fr. 45.— für den ganzen Kurs einschliesslich Vervielfältigungen der Vorträge. Die Anmeldung hat bis spätestens zum 15. Oktober 1971 an das Sekretariat des Zentralschweiz. Technikums, Dammstrasse 6, 6000 Luzern, zu erfolgen. Gleichzeitig ist das Kursgeld auf das Postcheckkonto 60-17 600 zu überweisen.

Gemeinschaftsantennen 71

Informationstagung mit Ausstellung, Stadthof 11, Zürich-Oerlikon, Dienstag, den 30. November 1971

Vorsitz: H. Brand, dipl. Ing. ETH, Generaldirektion PTT

9.00 H. Brand, GD PTT, Bern: «Eröffnung. Bemerkungen zur Tagung. Bedeutung der Gemeinschaftsantennen in der Schweiz. Möglichkeiten der Zukunft».

9.25 L. Fischer, Telefusions, Luzern: «Bedarf, Vorstudien und Planung. Empfangsmessungen, Antennenstandort, Antennenanlagen».

9.50 R. Felder, Scherler AG, Beratende Ingenieure, Bern: «Finanzierungsmöglichkeiten (Kauf, Miete, Leasing). Betriebskosten».

10.30 W. Borer, Autophon AG, Schlieren: «Versorgungsleitungen, Kabel und Durchführungsrechte. Verteil- und Verstärkeranlagen, Umsetzer».

10.50 P. Bongard, Siemens-Albis AG, Zürich: «Leitungssysteme, Anschlussmöglichkeiten, Hausinstallationen».

11.15 Diskussion über die Themen des Vormittags.

14.00 Dr. Meyrat, Redifusion, Zürich: «Empfangsmöglichkeiten für viele Programme. Unterhalt der Anlagen».

14.20 E. Forter, PRT, Wabern-Bern: «Tätigkeit der Pro Radio-Television. Beraterkommission für Gemeinschaftsantennen».

14.35 E. Scherrer, GD PTT, Bern: «Die schweizerische Fernsehversorgung, Technische Vorschriften, Konzessionierung und Prüfung».

15.20 U. Herren, Ingenieurbüro Herren und Steck, Bern: «Die Gemeinschaftsantenne aus der Sicht des Experten. Offerten, Mängel, Prüfung und Vergleich von Offerten».

15.40 Diskussion über die Themen des Nachmittags.

Gleichzeitig mit der Informationstagung wird eine Ausstellung durchgeführt, die Gelegenheit bietet, anlagenbauende Unternehmen kennenzulernen.

Anmeldung bis spätestens 15. November an Informis AG, 5262 Frick AG, Schulstrasse 72.

Höhere Bildungskurse des STV in Zürich

Die Fachgruppe für höhere Bildungskurse der Sektion Zürich des STV führt im kommenden Wintersemester 1971/72 folgende Kurse durch:

– 1. Kurs über die *Anwendung der Systemtechnik in der Produktgestaltung*. Einführung in die Systemtechnik. Vorgehens-technik in der Konstruktion. Gestaltungsmethoden. Generelle Anwendungsbeispiele aus dem Maschinenbau und der Elektrotechnik. Einführung in die Wertanalyse usw.

– 2. Kurs über *höhere Mathematik*. 6. Semester. Differentialgleichungen. Laplacetransformation usw.

– 3. Kurs über *Vorspannbeton*. Einführung. Baustoffe. Wirkungsweise. Vorspannverluste. Einleitung der Vorspannung usw.

- 4. Kurs über *technische Mechanik*. Einführung in die Vektorrechnung. Dynamik. Energie. Impuls- und Drallsatz usw.
- 5. Kurs über *praktische Übungen zur Personalführung*. Bestimmungsfaktoren des Betriebsklimas. Typische Führungsfehler. Entscheidungstechnik und Entschlussfassung usw.

Jeder Kurs umfasst 12 bzw. 18 Doppelstunden. Kursbeginn 25. Oktober 1971. Kursort: Eidg. Technische Hochschule. Die Kurse sind für jedermann zugänglich. Kurskosten für Kurs 1 155 Fr., Kurse 2, 3 und 4 je 95 Fr., Kurs 5 195 Fr. Kursprogramme können bei H. Cuhel, Schaffhauserstrasse 88, 8057 Zürich, bezogen werden.

Die Zukunft von Messen und Ausstellungen

Das Forschungsinstitut für Absatz und Handel an der Hochschule St. Gallen führt am 16. und 17. Nov. 1971 eine Tagung über dieses Thema durch. Neun Vorträge und zwei Panel-Diskussionen. Anmeldung bis am 25. Oktober an das Institut, 9000 St. Gallen, Varnbühlstrasse 19, wo das Programm mit Anmeldeformular erhältlich ist.

Internationale Fachmesse und Fachtagungen für Gemeinschaftsverpflegung, Hotellerie, Gastgewerbe, Bäderbau, IGEHO 71

Die Messe findet vom 17. bis 23. November 1971 in den Hallen der Schweizer Mustermesse in Basel statt.

Aus dem Programm der Fachtagungen

Donnerstag, 18. November

- 9.30 h F. Forster: «Ziel und Arbeitsweise der Tagung».
- 9.40 h Dr. T. Neidhart: «Tiefkühlung in der Grossküche».
- 10.10 h K. Düsterberg: «Tiefgekühlte Fertigerichte».

- 11.25 h Paneldiskussion: «Ist die Tiefkühlkost als alleiniges Angebot eine vollwertige Ernährung? Richtiger und sinnvoller Einsatz der Tiefkühlkost».

Freitag, 19. November

- 9.30 h Frl. M. Fausch: «Das Tiefkühlen im Grosshaushalt».
- 10.00 h Dr. K. Stoll: «Tiefkühlkette».
- 10.30 h Dr. E. Emblik und M. Bornhauser: «Geräte und Einrichtungen, technische Ausstattung, mögliche Einrichtung».
- 11.15 h H. Steffen: «Auftauen im Zubereiten».
- 11.45 h Paneldiskussion: «Sinnvoller Einsatz der Tiefkühlkost im Ausflugsrestaurant, Auswahl, Angebot, Kosten, Vorteile, Möglichkeiten». Fragenbeantwortung und Diskussion.
- 13.00 h Generalversammlung des Schweizerischen Vereins von Wärme- und Klima-Ingenieuren.
- 13.30 h M. Haberstick: «Klimaanlagen für Restaurants, Bars und Dancings».
- 15.00 h W. Wirtensohn: «Klima- und Lüftungsanlagen für Grossküchen und deren Nebenräume».

Samstag, 20. November

- 9.30 h T. Imbach: «Kalkulation».
- 10.00 h Jacques Kuhn: «Mikrowellen-Gerät».
- 10.20 h Prof. W. Sell: «Auftauapparate».
- 11.00 h Dr. A. Kümin: «Verpackung».
- 11.30 h E. Wartmann: «Wird der Küchenchef überflüssig?»
- 12.00 bis 13.00 h Diskussion und Fragenbeantwortung.

Auskünfte beim Messe- und Kongress-Sekretariat, Postfach, 4000 Basel 21, Tel. 061 / 32 38 50.

Fachtagung über Brandschutz in Tiefgaragen, Männedorf ZH

Am 30. November 1971 findet in Männedorf eine Fachtagung über Brandschutz in Tiefgaragen statt. Während man früher eher zur Ansicht neigte, dass jegliche Ansammlung von Motorfahrzeugen zwangsweise ein grosses Brandrisiko mit sich bringt, haben praktische Versuche in Genf, Basel und Bern bewiesen, dass für die Garagen in allererster Linie die Gefahr der Verqualmung, und damit für die Benutzer eine Erschwerung der Fluchtmöglichkeiten besteht. Dadurch ergeben sich für den wirksamen Brandschutz in den immer häufiger gebauten unterirdischen Parkgaragen ganz andere Akzente: Massgebend ist der Schutz des Menschen.

Die Fachtagung, die unter Mitwirkung auswärtiger Experten durchgeführt wird, verspricht Licht in diese Frage zu bringen. Interessenten wollen sich bitte direkt beim Veranstalter, der Cerberus AG, 8708 Männedorf, anmelden.

Symposium über Nuklearenergie für Sonderzwecke, Düsseldorf

«Elektrizitätserzeugung aus nuklearen Energiequellen für Sonderzwecke» lautet das Thema eines Symposiums, das am 30. November 1971 von den Fachgruppen Energietechnik sowie Luft- und Raumfahrttechnik des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) gemeinsam mit dem DGLR-Fachausschuss «Nukleare Energieversorgung» in Düsseldorf (VDI-Haus) veranstaltet wird. Fachleute aus Hochschule, Forschungsanstalten und Industrie werden zu folgenden Themenkreisen referieren: Bedarfsanalyse für Meerestechnik, Raumfahrt und andere Gebiete; Systeme kleiner Leistung im Watt- bis Kilowattbereich und Systeme grosser Leistung oberhalb des Kilowattbereichs.

Nähere Auskünfte über das Symposium erteilt der Verein Deutscher Ingenieure, VDI-Fachgruppe Energietechnik, D-4000 Düsseldorf 1, Postfach 1139.

Symposium über Anwendung der Methoden der Systemtechnik auf Entwicklungsländer

Unter der Schirmherrschaft des Technischen Komitees für Systemtechnik der International Federation of Automatic Control (IFAC) wird in Gemeinschaft mit der International Federation of Operational Research Societies (IFORS) ein Symposium über Anwendung der Methoden der Systemtechnik auf Entwicklungsländer vom Commissariat National à l'Informatique (C. N. I.), der algerischen Mitgliedsorganisation der IFAC, durchgeführt werden. Die Veranstaltung wird 25 km westlich von Algier, auf dem Gelände «Club des Pins», stattfinden. Ein Datum wird noch nicht genannt. Es ist vorgesehen, auf den Gebieten Planung und Regelung der Produktion und Rohstoffbeschaffung, Versorgung, Transportsysteme sowie Ausbildung und Entwicklung die nachstehend aufgeführten Themen zu behandeln: Definition des Bedarfs und der Ziele, Definition der verfügbaren Mittel, Rolle der Finanzen und der Regierung bei der Entwicklung, Formulierung optimaler Planung und Strategie, Spezialfälle.

Vortragsanmeldungen, geordnet nach den obigen Themen, sind unter Beifügung einer Vortragszusammenfassung in englischer oder französischer Sprache (200—300 Worte) bis spätestens 31. März 1972 an den Vorsitzenden des Internationalen Programmkomitees, Dr. M. Cuénod, c/o Prospective Engineering Gestion, 71, avenue Louis-Casai, 1216 Cointrin, zu richten. Die vollständigen Manuskripte der Beiträge (höchstens 15 Seiten, vorzugsweise in englischer Sprache) müssen für die endgültige Auswahl bis spätestens 30. September 1972 vorliegen. Simultanübersetzung in Englisch, Französisch, Russisch und Arabisch ist vorgesehen. Vorabdrucke der Beiträge sollen schon vor der Veranstaltung an die Teilnehmer gesandt werden.

Anfragen hinsichtlich der Organisation des Symposiums sind an den Vorsitzenden des Organisationskomitees Y. Menta-lecht, Directeur à la Recherche et à l'Information, Commissariat à l'Informatique, 4, boulevard Mohamed V, Algier (Algerien), zu richten. Eine erste Ankündigung mit der Aufforderung, Beiträge anzumelden, sowie ein vorläufiges Anmeldeformular, sind erhältlich beim IFAC-Sekretariat, Postfach 1139, D-4000 Düsseldorf 1.

Öffentlicher Vortrag

Freitag, 15. Okt. Studiengesellschaft für Personalfragen Zürich. 20.00 h im Kantinensaal der Schweiz. Volksbank, Bahnhofstrasse 53, Haupteingang, Zürich. Dr. phil. R. Guggenbühl, dipl. Psychologe, Thalwil: «Gruppendynamische Seminare (Sensitivity Training als Ausbildungsmöglichkeit)».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: W. Jegher, G. Risch, M. Künzler, freier Mitarbeiter A. Ostertag; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon 01 / 36 55 36

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich